Bezirksklasse Herren GF

MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II : SV Groß Oesingen
Samstag, 18.11.2023, 16:00 Uhr

Tetzlaff fixiert zwei Punkte für den SV Groß Oesingen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II hat der SV Groß Oesingen am Samstag in weniger als 180 Minuten zwei Punkte in der Bezirksklasse Herren GF gesammelt. Beim MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 14:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Trotz 1:0 Satzführung verloren Schmidt / Löwe ihr Spiel gegen Tetzlaff / Lindmüller letztlich mit 1:3. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Swit / Swit waren Beise / Diener, obwohl sie alles gegeben hatten. Eine knappe Niederlage gab es für Gökkus / Helbig beim 2:3 gegen Heers / von der Ohe. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Timo Beise versäumte es mit einem 1:3 gegen Gernot Tetzlaff, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Wenige Chancen hatte Pascal Schmidt beim 2:11, 6:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Thorsten Swit, so dass Swit seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Muhammed Gökkus beim 11:6, 11:6, 11:9 mit Jörg Lindmüller und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Willi Diener kam mit der Spielweise von Roger Swit am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Hans-Joachim Löwe bei seiner 1:3-Niederlage von Ernst-Adolf von der Ohe dann doch niedergerungen worden. Nicht so gut lief es derweil für Philipp Helbig bei seinem 0:3 gegen Timon Heers. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Den Sieg von Thorsten Swit konnte Timo Beise im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Pascal Schmidt letztlich parat, um Gernot Tetzlaff final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 6:11, 10:12. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II am 24.11.2023 gegen den MTV Vollbüttel II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 25.11.2023 gegen den TTC Schwarz-Rot Gifhorn III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) II
Doppel: Schmidt / Löwe 0:1, Beise / Diener 0:1, Gökkus / Helbig 0:1
Einzel: T. Beise 0:2, P. Schmidt 0:2, M. Gökkus 1:0, W. Diener 1:0, H. Löwe 0:1, P. Helbig 0:1
SV Groß Oesingen
Doppel: Swit / Swit 1:0, Tetzlaff / Lindmüller 1:0, Heers / von der Ohe 1:0
Einzel: T. Swit 2:0, G. Tetzlaff 2:0, R. Swit 0:1, J. Lindmüller 0:1, T. Heers 1:0, E. Ohe 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (18:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").